

Grundlagen des Explosionsschutzes



Termin

Mi. 02.09.2026, 09:00 Uhr –
Mi. 02.09.2026, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme 890,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#) 790,00 €*

Online-Teilnahme 890,00 €*
[Für HDT-Mitglieder](#) 790,00 €*



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 19:35 Uhr

Grundlagen des Explosionsschutzes

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde der Teilnehmer erklärt der Seminarleiter die wesentlichen Begriffsbestimmungen des Explosionsschutzes. Explosion wird mit seinen Eigenschaften und begleitenden Faktoren beschrieben. Die Ursachen für Explosionen werden erläutert, hier setzen die einzuhaltenden Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln an. Die Maßnahmen des primären, sekundären und tertiären Explosionsschutzes werden erklärt. Die 13 Zündquellen und die klassischen Schutzmaßnahmen werden praxisnah vorgestellt. Anhand von (bekannten) Schadensfällen werden Maßnahmen abgeleitet, dass so etwas im eigenen Betrieb nicht passieren sollte. Die rechtlichen Grundlagen werden zusammenfassend dargestellt und interpretiert, die Verantwortung und Haftung im Explosionsschutz beschrieben. Das Tagesseminar bildet die Grundlage für das zweitägige Seminar "Zur Prüfung befähigte Personen im Explosionsschutz nach BetrSichV (Fachkunde)" oder auch für den viertägigen Lehrgang "Ausbildung zum Explosionsschutzbeauftragten". Ein ausgewiesener Fachexperte leitet durch die Veranstaltung.

Zum Thema

Das Thema Explosionsschutz ist mit seinen Eigenschaften, rechtliche Auflagen, Verpflichtungen und Schutzmaßnahmen sehr umfassend. Explosionen im Unternehmen führen zu schweren Schäden und hohen Kosten. Neben dem reinen Sachschaden, der langen Betriebsunterbrechung, erhöhten behördlichen und versicherungstechnische Auflagen stellt eine Explosion auch einen Imageverlust bei Kunden und in der Öffentlichkeit dar. Nicht selten führen Explosionen auch zur Insolvenz oder zur Standortschließung. Explosionen passieren nicht, sie werden verursacht! In diesem eintägigen Grundlagenseminar lernen die Teilnehmer die wichtigsten Begriffe, Eigenschaften und Maßnahmen kennen.

Zielsetzung

Bei der Tagesveranstaltung wird das Grundlagenwissen hinsichtlich des Explosionsschutzes geschaffen. Es dient als Einstiegersseminar für Interessierte oder Personen, die zukünftig mit Aufgaben des Explosionsschutzes betraut werden.

Programm

02.09.2026

09:00–17:00 Grundlagen des Explosionsschutzes

- Begriffsbestimmungen
 - Rechtliche Grundlagen des Explosionsschutzes
 - Sicherheitstechnische Kenngrößen
 - Aktuelle Schadensfälle erläutert
 - Besondere Explosionsrisiken in deutschen Unternehmen und was wir daraus lernen können
 - Primärer, sekundärer und tertiärer Explosionsschutz
 - Schutzmaßnahmen (baulich, technisch, organisatorisch) Verhaltensregeln, Verhalten in Notsituationen (Brand/Brandbekämpfung, Erste Hilfe, Evakuierung)
 - Erforderliche Dokumentation
 - Verantwortung und Haftung
 - Erfahrungsaustausch, Diskussion
-

Referenten

 DH

Dipl.-Ing. Eckart Hillenkamp

AREGUS Services

AREGUS Services, Oberhausen

Vor der Gründung seines Ingenieurbüros AREGUS Services vor knapp 12 Jahren war Eckart Hillenkamp hauptsächlich in international tätigen, amerikanisch geführten Chemie-Konzernen tätig. Dabei war er zunächst bei der Firma PPG Industries als Product Safety Coordinator, Material Technology Coordinator und Test & Measurement Coordinator für alle deutschen Werke verantwortlich. Anschließend baute er das Startup-Unternehmen IPAG im Bereich der Halbleiterindustrie mit auf, wo er im Bereich Qualitätsmanagement, Arbeitssicherheit, optoelektronisches Packaging, Bauteilcharakterisierung und HF-Messtechnik tätig war. Zurück bei PPG baute er den Dienstleistungsstandort Wolfsburg mit auf, an dem Komplettendienstleistungen rund um Lacke und Chemikalien für die weltweite Automobilindustrie durchgeführt wurden um danach den Posten des EHSQ-Bereichsleiters bei der Infrastrukturgesellschaft Infratec des Chemieparks in Duisburg zu übernehmen. AREGUS Services arbeitet auch eng mit der BG RCI zusammen, wo er unter anderem in den Themen Explosionsschutz, Anlagensicherheit, Maschinensicherheit Spezialseminare durchführt.